

# KINDER- UND JUGENDFARM WUPPERTAL



## JAHRESBERICHT 2019

<b>I. Allgemeines und Konzept</b> .....	2
<b>1.1 Die pädagogische Arbeit</b> .....	2
<b>1.1.1 Der Offene Bereich</b> .....	3
<b>1.1.2 Die Projekte</b> .....	3
<b>1.1.3 Gruppenangebote</b> .....	5
<b>1.1.4 Einzeltermine und Feste</b> .....	5
<b>II. Das Jahr 2019</b> .....	6
<b>2.1 Pädagogisches Team</b> .....	6
<b>2.2 AGH, 16i und Train2Be</b> .....	7
<b>2.3 PraktikantInnen</b> .....	7
<b>2.2 Personelle Entwicklung im Vereinsvorstand</b> .....	7
<b>2.4 Austausch</b> .....	8
<b>2.5 Finanzielles</b> .....	10
<b>Kassenbericht 2018</b> .....	10
<b>Kassenbericht 2019</b> .....	11
<b>Haushaltsplan 2020 und 2021 Vergleichswerte ist 2019</b> .....	11
<b>2.6 Tiere</b> .....	13
<b>III. Ausblick</b> .....	14



## **I. ALLGEMEINES UND KONZEPT**

Die Kinder- und Jugendfarm Wuppertal e.V. ist eine nach §75 KJHG anerkannte Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit und als gemeinnütziger Verein organisiert. Die Einrichtungsleitung obliegt dem Vorstand, sie wird in enger Zusammenarbeit mit dem pädagogischen Team umgesetzt.

Auf einem Bauernhof mit möglichst artgerechter Tierhaltung am Stadtrand Wuppertals werden Kindern- und Jugendlichen der Zugang zur Natur, insbesondere zu Tieren und der verantwortliche Umgang mit ihnen, ermöglicht. Die landwirtschaftlichen Notwendigkeiten sowie Witterung und Jahreszeit strukturieren in erheblichem Maße den pädagogischen Alltag auf der Kinder- und Jugendfarm.

Das Herzstück der pädagogischen Arbeit ist der Offene Bereich, bei dem Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis etwa 25 Jahren kostenlos die Einrichtung besuchen und mitgestalten. Ausgehend von den Notwendigkeiten der Tierhaltung und Landwirtschaft wird täglich mit den Jugendlichen gemeinsam die Zeit auf der Farm geplant. Ziel ist es, die Besucher zu einer bewussten und aktiven Freizeitgestaltung anzuleiten. Kindermitbestimmung wird im Farmalltag gelebt. An Sonn- und Feiertagen versorgen die Jugendlichen die Farmtiere eigenverantwortlich.

Diese Integration ins Ehrenamt ist maßgebliches Thema in der pädagogischen Arbeit des Vereins. Die Kinder und Jugendlichen erlernen durch die Verantwortungsübernahme auf der Farm Kompetenzen, die sie in der Selbstverwaltung der Farm an Sonn- und Feiertagen benötigen. Sie erleben die Konsequenzen ihres Handelns durch die eigenständige Versorgung der Hoftiere.

Der vielleicht wichtigste Nebeneffekt der Verantwortungsübernahme kommt im sogenannten „Generationenvertrag“ zur Geltung. Dieses ungeschriebene, aber gelebte Prinzip fordert Hilfe bei der Integration in den Farmalltag, bei der Bewältigung von Farmaufgaben und bei Streitigkeiten untereinander, von den Kindern und Jugendlichen ein welche schon länger auf die Farm kommen. Der Generationenvertrag besagt, dass Ältere und Größere den Kleinen und Jungen helfen, wo diese Hilfe benötigen.

### **1.1 DIE PÄDAGOGISCHE ARBEIT**

*Kinder- und Jugendfarm Wuppertal e.V. • Rutenbecker Weg 167 • 42329 Wuppertal • Telefon: 0202 / 74 19 01 • Fax: 0202 / 870 25 30  
Bankverbindung: • Sparkasse Wuppertal • BLZ: 330 500 00 • Konto: 908 129  
IBAN: DE90 3305 0000 0000 9081 29 BIC: WUPS DE33*



### **1.1.1 DER OFFENE BEREICH**

Das erwähnte Herzstück der pädagogischen Arbeit auf der Farm ist der Offene Bereich für Kinder ab 6 Jahren. An den Wochentagen von Dienstag bis Samstag können Kinder jeglicher Herkunft und finanzieller Disposition ohne Anmeldung die Farm besuchen. In einer Versammlung mit allen anwesenden Kindern werden die täglichen Aktivitäten besprochen und abgestimmt. Von der Idee einer basisdemokratischen Grundordnung ausgehend, entwickeln die Kinder und Jugendlichen selber Ideen, wie sie den Tag abseits der notwendigen, landwirtschaftlichen Arbeiten gestalten möchten. Insbesondere die enge Beschäftigung und Arbeit mit den Tieren stellt den Großteil der Aktivitäten dar.

Die Kinder lernen im artgerechten Umgang mit den Tieren nicht nur grundlegende Regeln in Nähe-Distanz-Verhältnissen, sondern lernen auch die Arbeit kennen, die die Bedürfnisse der Tiere mit sich bringt.

In Kleingruppen misten die Kinder Ställe, füttern Tiere und kümmern sich um Haus und Hof. Unter der Anleitung des pädagogischen Personals erlernen sie Verantwortungsübernahme und Selbstwirksamkeit wenn sie das Ergebnis ihrer Arbeit begutachten können.

Mit 20 Stunden regulärer Wochenöffnungszeit plus Sonderöffnungszeiten stellt die Kinder- und Jugendfarm eines der umfassendsten freien Angebote in Wuppertal dar. Mit ca. 137 StammbesucherInnen erfreut sich das Angebot einer konstanten Beliebtheit.

### **1.1.2 DIE PROJEKTE**

Zusätzlich zum Offenen Kinder- und Jugendbereich, gehören pädagogische Projekte, die vom Landschaftsverband Rheinland finanziell gefördert werden, mit zum Angebot der Farm. Die Ausrichtung der Projekte basiert thematisch auf fünf Hauptaugenmerkern welche das Konzept der Farm untermauern. Mitbestimmung, Inklusion, Vielfalt, Nachhaltigkeit und die Integration in das Ehrenamt sind die Eckpfeiler des „Farmparadigmas“.

Ein inklusives Spielprojekt fand Freitagnachmittags und in allen Schulferien statt. Dort spielten 2019 *die „Rolling Stones“*.

Kinder mit und ohne Behinderung, die die Möglichkeiten die der Erlebnisort Bauernhof bietet, zusammen nutzen und gemeinsam, angeleitet spielen.



Durch die finanzielle Förderung können für die Betreuungsarbeit in den Projekten zusätzliche Übungsleiter\*innen beschäftigt werden, welche die gemeinsamen Aktivitäten begleiten. Diese Übungsleiter\*innen sind mehrheitlich auf der Farm groß gewordene Kinder und Jugendliche, welche die Tiere und ihre Bedürfnisse genauso gut kennen, wie die weiteren landwirtschaftlichen Notwendigkeiten.

Den Themenschwerpunkt Gender und Diversity bedient das Projekt „Bunter Ort“, welches seit dem Jahr 2018 in der Strukturförderung des Landes NRW verankert ist. Das Projekt bietet einer queeren Jugendgruppe Raum für Austausch und gemeinsame Unternehmungen. Ob Aktionen für Öffentlichkeitsarbeit oder Freizeitausflüge, der bunte Ort ist vielfältig unterwegs.

Bildungsarbeit zum Thema Nachhaltigkeit findet vermehrt an Samstagen statt. Dieses Jahr fand das Projekt unter dem Motto „Nachhaltigkeit: Einfach un(d) möglich“ statt. In diesem Projekt wurden eine Vielzahl von Themen, die sich rund um Natur und Umwelt, Lebensmittel und Verwertbarkeit von Produkten bewegen, angesprochen und praktisch umgesetzt. Der Farmgarten wird bestellt, Obst und Gemüse zum Kochen und Backen genutzt, Wolle und Stoffe verarbeitet und Ausflüge gemacht.

Um die jungen Stammbesucher der Farm in das Ehrenamt des Trägervereins zu integrieren, beschäftigen sich mehrere (halb-) feste Gruppen mit der Vorbereitung darauf. Diese Gruppen, farmintern „Ponyproben“ genannt sind in zwei Projekte eingebettet, welche eben diese Vorbereitung auf das Ehrenamt mit der Förderung von Mitbestimmung kombinieren. In „*Mitmischen - Einmischen - Aufmischen*“ lernte die jüngste Kohorte von Stammbesucher\*innen allgemeine „Farmkunde“, und auch die Möglichkeiten zur Mitbestimmung auf der Farm, näher kennen.

In „*Flüggies Küken trifft alten Hasen*“ findet die weitgehende Integration in die Ehrenamtsstrukturen der Farm statt. Gemäß dem ungeschriebenen „*Generationenvertrag*“ teilen die erfahrensten Teilnehmer\*innen ihr Wissen um die Farm und ihre Bewohner mit den jüngeren. Zusammen stellen sie so die Basis für die Stalldienste. Aus der Generation der „alten Hasen“ generiert sich auch der Nachwuchs an internen Übungsleiter\*innen, welche beizeiten auf der Farm tätig sind.

Im Rahmen dieser beiden Projekte fanden verschiedene Übernachtungswochenenden auf der Farm statt.

Neben den vom LVR geförderten Langzeitprojekten fand 2019 ein Projekt aus dem Sonderprogramm „30 Jahre Kinderrechte“ des Paritätischen Jugendwerks statt. Das PJW förderte im gleichen Jahr auch ein Übernachtungswochenende zum Thema „Geschlecht sexuelle Aufklärung“.



Im Mai 2019 begann zudem die Laufzeit eines auf drei Jahre ausgelegten Projekts. „Mischen Is Possible“ wird von der Aktion Mensch gefördert und ergänzt den Offenen Bereich der Jugendfarm sowohl in den Öffnungszeiten als auch im Personal.

### **1.1.3 GRUPPENANGEBOTE**

In der regulären Schulzeit, sprich zwischen den Schulferien, bietet die Farm für Schulen aus Wuppertal die Möglichkeit eines betreuten Besuchs an. Bei ein- bis dreitägigen Besuchen lernen Wuppertaler Schulkinder so die Einrichtung und insbesondere ihre Bewohner\*innen kennen.

Das niederschwellige Besuchsprogramm richtet sich damit auch an Kinder denen jegliche Berührungspunkte mit Natur und Umwelt fehlen.

Das Gruppenangebot erfreut sich größter Beliebtheit, allein in 2019 besuchten 24 Schulklassen die Jugendfarm. Die große Resonanz hat zur Folge, dass die Termine im Kalenderjahr 2020 bereits ausgebucht sind.

Zusätzlich ist es Kindergartengruppen möglich die Jugendfarm an einzelnen, gebuchten Terminen zu besuchen.

### **1.1.4 EINZELTERMINE UND FESTE**

Höhepunkte im Farmjahr sind neben den Schulferien, einzelne Feste und Veranstaltungen, die zusätzliche Öffnungszeiten in der pädagogischen Arbeit darstellen. Die alljährlichen Termine im Jahreslauf, wie das Osterfeuer, Karneval, die Heuernte, das Herbstfest, die Nachtwanderung zu Halloween oder der Umzug zu St. Martin, sind teils gut besuchte Veranstaltungen an denen Stammkinder der Farm ihre Eltern, Familien und Freunde mitbringen und Zeit auf und um den Hof verbringen.

In den Ferien bietet die Farm zudem eine kostenpflichtige Ferienbetreuung an, welche wahlweise mit einem Ponykurs über die Stadt Wuppertal gebucht werden kann.

Ein weiteres Angebot ist die Möglichkeit von kostenpflichtig zu buchenden, betreuten Kindergeburtstagen. Diese werden in der Regel von Übungsleiter\*innenn begleitet und finden regelmäßig an Montagen und



Donnerstagen statt. Im Jahr 2019 haben auf der Farm 24 Kindergeburtstage stattgefunden.

In den Sommerferien bot die Jugendfarm auch wieder eine Ferienfreizeit an. Dieses Jahr besuchte die Freizeitgruppe den Norden Deutschlands. Nach einem mehrtätigen Aufenthalt in der „Arche Warder“ bei Hamburg folgten einige Tage an der Kieler Förde.

Zum Start des Großprojekts „Mischen IsPossible“ fand im Mai 2019 zudem eine große Auftaktveranstaltung statt.

## **II. DAS JAHR 2019**

### **2.1 PÄDAGOGISCHES TEAM**

Die erst im Dezember 2018 eingestiegene pädagogische Leitung beendete ihre Tätigkeit auf der Jugendfarm bereits im Frühjahr 2019 wieder.

Interimsweise sprang Jennifer Konietzko ein und übernahm die kommissarische Leitung.

Nachfolgend besetzte Bettina Bergmann die Position, bis diese wiederum im Winter 2019/ 2020 die Tätigkeit ebenfalls beendete.

Felix Schmidt beendete seine Tätigkeit im hauptamtlichen pädagogischen Team im Februar 2019 infolge der personellen Veränderungen im vorangegangenen Winter.

Im Mai 2019 folgte der Wiedereinstieg im Projekt „Mischen IsPossible“.

Den freigewordenen Anteil auf der Im Kernteam der Farm (das über den Betriebskostenzuschuss der Stadt refinanziert ist), besetzte im März 2019 Irina Herrmann, welche auch im MiP- Projekt einstieg.

Das MiP- Trio komplettierte Mandy Dehnet, die in anderer Funktion auch die Kommunikation mit Maßnahmekräften und dem Jobcenter organisiert.



## **2.2 AGH, 16I UND TRAIN2BE**

Das Team der Maßnahmekräfte bestand 2019 aus:

- Maria Touré
- Manuela Köthe
- Sascha Vesting
- Sven Sander
- Stefan Becker
- Antonio Lombardi
- Mark Radmacher
- Christoph Landmesser
- Monika Simon
- Stefanie Klotz
- Dominik Müller
- Angela Veith
- Carsten Erhardt
- Thomas Bethe

Die unterschiedlichen Maßnahmen hatten verschiedene Laufzeiten.

## **2.3 PRAKTIKANTINNEN**

Als Praktikantinnen waren im Jahr 2019 tätig:

- Malin Klebert
- Johanna Meerkamp
- Dorina Schluß
- Max
- Katharina Gerhard
- Wiebke Völker

## **2.2 PERSONELLE ENTWICKLUNG IM VEREINSVORSTAND**

Das Jahr 2019 – Veränderungen setzen sich fort.

Schon im Frühjahr löste Sarah Ludwig Mandy Dehnert auf dem Posten der Kassenwartin ab, da die Förderrichtlinien von Aktion Mensch einer Beschäftigung von Vorstandsmitgliedern des Zuwendungsempfängers



entgegenstehen. Im Dezember 2019 gab es Wahlen mit folgendem Ergebnis:

Bis Dezember 20219:

Vorstand:

- Andrea Hedemann
- Mandy Dehnert/ Sarah Ludwig
- Jenny Klemmer

Beisitz/ erweiterter Vorstand:

- Roberto Caruso (Beto)
- Christina von Houwald
- André Wagner
- Alicia Lotz

Beirat (beratend):

- Sarah Ludwig
- Janine Hoff
- Anja Klein

Ab Dezember 20219:

Vorstand:

- Andrea Hedemann - 1.Vorsitz
- Alicia Lotz - 2. Vorsitz
- Sarah Ludwig - Kassenwartin

Beisitz/ erweiterter Vorstand:

- Roberto Caruso (Beto)
- Christina von Houwald
- Janine Hoff
- Katharina Wintersieg

Beirat (beratend):

- Nicole Kröner
- Anja Klein
- Fiona Bialke

André Wagner wurde nicht wiedergewählt und schied leider aus.

Der Vorstand der Kinder- und Jugendfarm Wuppertal e.V. setzt sich mit der Wahl von Nicole Kröner und Kathi Wintersieg nun vollständig aus ehemaligen Farmkindern zusammen.

## 2.4 AUSTAUSCH

Auch dieses Jahr besuchten Delegation der Kinder- und Jugendfarm Wuppertal Gremien der Interessensvertretungen und Austauschveranstaltungen des Dachverbandes BdJA.

Teilgenommen wurde am „AusTauschWochenende“ des Bundes der Jugendfarmen und Aktivspielplätze in Leipzig und den „Jugend-Kreativ-Tagen“ in Böblingen.



Weiterhin nehmen Vertreter der Farm regelmäßig am „Arbeitskreis Offene Tür“ in der Stadt Wuppertal teil. Ferner werden die Stadtteilkonferenzen und die Sitzungen der AG2 sowie die „Freie Troja“ (beide ehemals *Konferenz aller Träger*) besucht.

Eine Freizeitgruppe der Farm besuchte zusätzlich im Herbst 2019 verschiedene Jugendfarmen in Stuttgart und Umgebung.

Während der Ferienfreizeit im Sommer besuchten die Teilnehmer\*innen auch den Kinder- und Jugendbauernhof in Kiel sowie den Geschichtserlebnisraum „Roter Hahn“ in Lübeck.

Eine besondere Form des Austauschs war die Teilnahme an einem Film des Wuppertaler Medienprojekts zum Thema „tiergestützte Pädagogik“.



## 2.5 FINANZIELLES

### 2.5.1 KASSENBERICHT 2018

<b><u>I. Einnahmen</u></b>	<b><u>Ist 2018</u></b>	<b><u>Plan 2018</u></b>
	<b><u>in €</u></b>	<b><u>in €</u></b>
1 Betriebskostenzuschuß Stadt Wpt	140.782,00	140.782,00
2 Verrechnung Vorjahr/ Folgejahr		
3 Projektzuschuss PJW		2.400,00
4 Mitgliedsbeiträge	4.037,86	4.500,00
5 Einnahmen pädagogischer Bereich	30.776,35	28.000,00
6 Projektzuschüsse Landesmittel	120.417,00	140.000,00
7 Sonstige Projektzuschüsse BdJA, PJW...	7.910,00	
8 Aktion Mensch-Projekt		
9 Geldspenden/Sachspenden	1.124,35	2.000,00
10 Geldbußen		
11 sonstige Einnahmen	32,00	60,00
12 Investitionskostenzuschuß Stadt und FöVe		
13 Vermietung Farmwohnung	1.620,00	1.650,00
14 Zinserträge		
15 Sozialsponsoring	995,67	1.000,00
16 Personalkostenzuschuss soziale Teilhabe	46.351,63	50.520,00
17 Träger von Arbeitsgelegenheiten	35.020,16	28.000,00
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>389.067,02</b>	<b>398.912,00</b>

<b><u>II. Ausgaben</u></b>	<b><u>Ist 2018</u></b>	<b><u>Plan 2018</u></b>
	<b><u>in €</u></b>	<b><u>in €</u></b>
17 Abschreibung	611,50	900,00
18 Anschaffungen/ Investitionen		
19 Geringwertige Wirtschaftsg.	303,00	500,00
20 Verrechnung Vorjahr/ Folgejahr	1.038,82	
21 Personalkosten Jugendamt	99.491,20	104.000,00
22 Personal über(Landes)Projektmittel ca.	59.309,77	70.000,00
23 Personalkosten AM-Projekt		
24 Personalkosten soziale Teilhabe ca. Arbeitsgelegenheiten: Personal und Kleidung	47.562,28	50.520,00
25 ca.	21.464,02	24.000,00
26 Übungsleiterpauschalen	32.256,80	30.000,00
27 Sachbezüge Arbeitnehmer		
28 Reisekosten Vorstand/Arbeitnehmer	2.606,71	2.600,00
29 Miete (&Wasser)	21.165,44	21.352,00
30 Instandhaltung / Reinigung	664,07	3.000,00
31 Energie/Heizung/(Wasser)	5.517,80	6.000,00
32 Verwaltungskosten	5.890,84	5.300,00
33 Fortbildung	362,00	1.000,00
34 Landmaschinen/Fahrzeugkosten	1.677,18	1.500,00
35 Fremdarbeiten	750,00	
36 Kosten Viehzeug	18.001,89	16.500,00
37 sonstige Ausgaben	2.643,03	2.000,00
38 Ausgaben pädagogischer Bereich	5.611,04	4.000,00
39 Öffentlichkeitsarbeit	94,06	500,00
40 Beiträge und Versicherungen, auch BG	4.939,59	4.000,00
41 Projekte	29.641,30	52.400,00
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>361.602,34</b>	<b>400.072,00</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>27.464,68</b>	<b>-1.160,00</b>

Kinder- und Jugendfarm Wuppertal e.V. • Rutenbecker Weg 167 • 42329 Wuppertal • Telefon: 0202 / 74 19 01 • Fax: 0202 / 870 25 30  
 Bankverbindung: • Sparkasse Wuppertal • BLZ: 330 500 00 • Konto: 908 129  
 IBAN: DE90 3305 0000 0000 9081 29 BIC:WUPS DE33



## 2.5.2 KASSENBERICHT 2019

<u>I. Einnahmen</u>	<u>Ist 2019</u> <u>in €</u>	<u>Plan 2019</u> <u>in €</u>
1 Betriebskostenzuschuß Stadt Wpt	143.225,00	140.782,00
2 Verrechnung Vorjahr/ Folgejahr	70,12	
3 Projektzuschuss PJW		2.400,00
4 Mitgliedsbeiträge	3.763,86	5.000,00
5 Einnahmen pädagogischer Bereich	26.074,55	29.000,00
6 Projektzuschüsse Landesmittel	115.892,95	130.000,00
7 Sonstige Projektzuschüsse BdJA, PJW...	1.755,80	
8 Aktion Mensch-Projekt	68.174,82	
9 Geldspenden/Sachspenden	3.791,59	2.000,00
10 Geldbußen		
11 sonstige Einnahmen	2.501,00	65,00
12 Investitionskostenzuschuß Stadt und FöVe	7.500,00	
13 Vermietung Farmwohnung	2.010,00	1.800,00
14 Zinserträge		
15 Sozialsponsoring	950,53	1.000,00
16 Personalkostenzuschuss soziale Teilhabe	39.593,81	0,00
17 Träger von Arbeitsgelegenheiten	33.627,61	28.000,00
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>448.931,64</b>	<b>340.047,00</b>

<u>II. Ausgaben</u>	<u>Ist 2019</u> <u>in €</u>	<u>Plan 2019</u> <u>in €</u>
17 Abschreibung	790,95	900,00
18 Anschaffungen/ Investitionen		
19 Geringwertige Wirtschaftsg.		500,00
20 Verrechnung Vorjahr/ Folgejahr		
21 Personalkosten Jugendamt	120.256,14	106.000,00
22 Personal über(Landes)Projektmittel ca.	57.672,01	70.000,00
23 Personalkosten AM-Projekt	56.298,87	
24 Personalkosten soziale Teilhabe ca. Arbeitsgelegenheiten: Personal und Kleidung	42.471,80	
25 ca.	21.804,08	24.000,00
26 Übungsleiterpauschalen	35.729,80	30.000,00
27 Sachbezüge Arbeitnehmer		
28 Reisekosten Vorstand/Arbeitnehmer	3.133,27	2.700,00
29 Miete (&Wasser)	24.647,56	21.880,00
30 Instandhaltung / Reinigung	2.709,53	3.100,00
31 Energie/Heizung/(Wasser)	6.686,73	6.200,00
32 Verwaltungskosten	6.190,85	5.500,00
33 Fortbildung	1.421,20	1.000,00
34 Landmaschinen/Fahrzeugkosten	4.510,09	1.600,00
35 Fremdarbeiten		
36 Kosten Viehzeug	21.162,42	17.000,00
37 sonstige Ausgaben	2.796,90	2.100,00
38 Ausgaben pädagogischer Bereich	16.647,51	4.100,00
39 Öffentlichkeitsarbeit	723,38	500,00
40 Beiträge und Versicherungen, auch BG	6.631,48	4.200,00
41 Projekte	13.287,65	42.400,00
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>445.572,22</b>	<b>343.680,00</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>3.359,42</b>	<b>-3.633,00</b>

Abweichung von Bilanz 2019, Zuschüsse von Behörden enthält RUP. Ist hier in Einnahmen Päd. Bereich.

## 2.5.3 HAUSHALTSPLAN 2020 UND 2021 VERGLEICHSWERTE IST 2019

Kinder- und Jugendfarm Wuppertal e.V. • Rutenbecker Weg 167 • 42329 Wuppertal • Telefon: 0202 / 74 19 01 • Fax: 0202 / 870 25 30

Bankverbindung: • Sparkasse Wuppertal • BLZ: 330 500 00 • Konto: 908 129

IBAN: DE90 3305 0000 0000 9081 29 BIC:WUPS DE33



<b><u>I. Einnahmen</u></b>	<b><u>Ist 2019</u></b>	<b><u>Plan 2020</u></b>	<b><u>Plan 2021</u></b>
	<b><u>in €</u></b>	<b><u>in €</u></b>	<b><u>in €</u></b>
1 Betriebskostenzuschuß Stadt Wpt	143.225,00	153.000,00	153.000,00
2 Verrechnung Vorjahr/ Folgejahr	70,12		
3 Projektzuschuss PJW			
4 Mitgliedsbeiträge	3.763,86	3.700,00	3.700,00
5 Einnahmen pädagogischer Bereich	26.074,55	10.000,00	15.000,00
6 Projektzuschüsse Landesmittel	115.892,95	115.000,00	115.000,00
7 Sonstige Projektzuschüsse BdJA, PJW...	1.755,80	2.000,00	2.000,00
8 Aktion Mensch-Projekt	68.174,82	68.174,82	81.809,78
9 Geldspenden/Sachspenden	3.791,59	7.500,00	53.000,00
10 Geldbußen			
11 sonstige Einnahmen	2.501,00	100,00	100,00
12 Investitionskostenzuschuß Stadt und FöVe	7.500,00		3.000,00
13 Vermietung Farmwohnung	2.010,00	2.240,00	2.240,00
14 Zinserträge			
15 Sozialsponsoring	950,53	950,00	950,00
16 Personalkostenzuschuss soziale Teilhabe	39.593,81	39.593,81	39.593,81
17 Träger von Arbeitsgelegenheiten	33.627,61	33.627,61	33.627,61
<b><u>Gesamteinnahmen</u></b>	<b><u>448.931,64</u></b>	<b><u>435.886,24</u></b>	<b><u>503.021,20</u></b>

<b><u>II. Ausgaben</u></b>	<b><u>Ist 2019</u></b>	<b><u>Plan 2020</u></b>	<b><u>Plan 2021</u></b>
	<b><u>in €</u></b>	<b><u>in €</u></b>	<b><u>in €</u></b>
17 Abschreibung	790,95	800,00	800,00
18 Anschaffungen/ Investitionen		15.000,00	
19 Geringwertige Wirtschaftsg.		500,00	500,00
20 Verrechnung Vorjahr/ Folgejahr			
21 Personalkosten Jugendamt	120.256,14	116.200,00	114.000,00
22 Personal über(Landes)Projektmittel ca.	57.672,01	55.000,00	55.000,00
23 Personalkosten AM-Projekt	56.298,87	86.137,27	87.860,02
24 Personalkosten soziale Teilhabe ca.	42.471,80	43.000,00	43.856,75
25 Arbeitsgelegenheiten: Personal und Kleidung ca.	21.804,08	16.000,00	20.000,00
26 Übungsleiterpauschalen	35.729,80	32.000,00	35.000,00
27 Sachbezüge Arbeitnehmer			
28 Reisekosten Vorstand/Arbeitnehmer	3.133,27	2.000,00	4.000,00
29 Miete (&Wasser)	24.647,56	25.140,51	25.643,32
30 Instandhaltung / Reinigung	2.709,53	3.000,00	3.000,00
31 Energie/Heizung/(Wasser)	6.686,73	6.820,46	6.956,87
32 Verwaltungskosten	6.190,85	6.314,67	6.440,96
33 Fortbildung	1.421,20	500,00	100,00
34 Landmaschinen/Fahrzeugkosten	4.510,09	1.700,00	1.800,00
35 Fremdarbeiten			
36 Kosten Viehzeug	21.162,42	21.585,67	22.017,38
37 sonstige Ausgaben	2.796,90		
38 Ausgaben pädagogischer Bereich	16.647,51	2.000,00	2.000,00
39 Öffentlichkeitsarbeit	723,38	200,00	400,00
40 Beiträge und Versicherungen, auch BG	6.631,48	6.764,11	6.899,39
41 Projekte	13.287,65	30.000,00	30.000,00
<b><u>Gesamtausgaben</u></b>	<b><u>445.572,22</u></b>	<b><u>470.662,69</u></b>	<b><u>466.274,70</u></b>
<b><u>Ergebnis</u></b>	<b><u>3.359,42</u></b>	<b><u>-34.776,45</u></b>	<b><u>36.746,50</u></b>

Vorschlag für Sparziele – neben dem Ziel, Rücklagen in Höhe von drei Monatsgehältern der Beschäftigten zu bilden, priorisiert:

Kinder- und Jugendfarm Wuppertal e.V. • Rutenbecker Weg 167 • 42329 Wuppertal • Telefon: 0202 / 74 19 01 • Fax: 0202 / 870 25 30  
 Bankverbindung: • Sparkasse Wuppertal • BLZ: 330 500 00 • Konto: 908 129  
 IBAN: DE90 3305 0000 0000 9081 29 BIC:WUPS DE33



1. "Reitplatz"sanierung
2. Paddocksanierung
3. Sanierung der Außentoiletten
4. Bau eines richtigen Reitplatzes
5. geringfügig Beschäftigte Kraft für Tiere
6. Personal für die Betreuung von Schulklassen
7. geringfügig Beschäftigte Kraft für Büro
8. Zertifizierung und Qualifizierung für Träger AGH

MiP verursacht eine Kostenwelle am Ende der Projektlaufzeit. 80% des Zuschusses werden im Laufe des Projekts ausgezahlt - das sind fast 29 Monate. Ab September 2021 müssen wir das Projekt also vollständig vorfinanzieren. Das gelingt nur über Zuschüsse/ Darlehn oder Spenden des Fördervereins. Nach Abschluss des Projekts und Verwendungsnachweis, werden die restlichen 20% ausgezahlt. Der Eigenanteil am Projekt beträgt 30%, also 97.392,60€, der aus Mitteln des Fördervereins erbracht wird. Gesamtvolumen des Projekts sind 324.642,00€, Zuschuss der Aktion Mensch von 70% sind 227.249,40€ Hinzu kommt eine Verwaltungskostenpauschale von 20% auf den Zuschuss in Höhe von 45.449,88€

## 2.6 TIERE

Im Jahr 2019 brüteten die Hühner erneut Eier aus, mit dem Ergebnis dass vier Hähne und eine Henne zusätzlich auf dem Hof lebten. Für einen Hahn konnte ein neues Zuhause gefunden werden, die drei verbliebenden wurden auf dem Hof geschlachtet und verarbeitet.

Momentan leben auf der Farm:

- 6 Ponys
- 2 Schafe
- 3 Esel
- 4 Laufenten
- 2 Gänse
- 9 Hühner
- 4 Frettchen
- 2 Katzen
- 2 Kaninchen

*Kinder- und Jugendfarm Wuppertal e.V. • Rutenbecker Weg 167 • 42329 Wuppertal • Telefon: 0202 / 74 19 01 • Fax: 0202 / 870 25 30  
Bankverbindung: • Sparkasse Wuppertal • BLZ: 330 500 00 • Konto: 908 129  
IBAN: DE90 3305 0000 0000 9081 29 BIC:WUPS DE33*



- 4 Meerschweinchen

### **III. AUSBLICK**

2019 bis 2020 – im Winter und im dicksten Schlamm, wird der Ponyunterstand gebaut.

Danke an die vielen ehrenamtlichen Helfer\*innen und Spender\*innen!

2020 ist von weiteren Veränderungen geprägt: Bettina geht, Sandra kommt und Irina wird Leitung.

Sabrina geht, Amanda kommt. Anni kommt auch wieder.

Insbesondere aber wird – was wir ja nun wissen – 2020 von Corona überschattet.

Trotz Corona macht die Farm das Beste aus der Zeit, entwickelt ein vielfältiges Onlineangebot, im Stundentakt neue Schutzkonzepte und Coronakonforme Präsenzangebote. So wurden trotz Corona viele wunderbare Angebote möglich.

Vielan Dank an alle, die das möglich gemacht haben und täglich möglich machen!



## **ANHANG**

### **Protokoll zur Jahreshauptversammlung 2019 - "Kinder und Jugendfarm Wuppertal" e.V.**

**Ort:** Kinder- und Jugendfarm Wuppertal

**Datum:** 07.12.2019

#### **Tagesordnung**

- TOP 1**      **Begrüßung / Regularien**
- Begrüßung
  - Wahl d. Protokollführers
  - Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2**      Jahresbericht 2018
- TOP 3**      Kassenbericht 2018
- TOP 4**      Entlastungen des Vorstandes
- TOP 5**      Neuwahlen:
- des Vorstandes
  - des Beisitzes
  - des Beirats
- TOP 6**      Haushaltspläne 2019/ 2020
- TOP 7**      Aktuelle Situationen
- TOP 8**      Verschiedenes

#### **Top 1 Begrüßung und Regularien**

- Die zweite Vorsitzende Sarah Ludwig begrüßt die Anwesenden der Versammlung.
- Zur Protokollführerin wurde Frau Alicia Lotz vorgeschlagen und ohne Gegenstimmen gewählt.
- Es wurde ordnungsgemäß eingeladen und die Beschlussfähigkeit festgestellt

#### **Top 2 Jahresbericht 2018**

Der Jahresbericht wird in Schriftform zur Ansicht gestellt. Frau Ludwig gibt einen Überblick über das Jahr. (Näheres siehe Jahresbericht)

#### **Top 3 Kassenbericht 2018**

*Kinder- und Jugendfarm Wuppertal e.V. • Rutenbecker Weg 167 • 42329 Wuppertal • Telefon: 0202 / 74 19 01 • Fax: 0202 / 870 25 30  
Bankverbindung: • Sparkasse Wuppertal • BLZ: 330 500 00 • Konto: 908 129  
IBAN: DE90 3305 0000 0000 9081 29      BIC: WUPS DE33*



Der Kassenbericht konnte nicht rechtzeitig fertiggestellt werden, da der Jahresabschluss 2018 noch nicht vorliege. Frau Ludwig erläutert, dass der Vorstand zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung einladen werde, sobald der Jahresabschluss und der Kassenbericht vorliege.

#### **Top 4 Entlastung des Vorstandes**

Lorenz Bahr schlägt vor, die Entlastung des Vorstandes ebenfalls auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung nachzuholen, sobald der Jahresabschluss und der Kassenbericht vorliege.

#### **Top 5 Neuwahlen**

Lorenz Bahr wird für diesen Tagesordnungspunkt zum Sitzungsleiter ernannt. Er beschreibt die zu besetzenden Positionen, verliest die hierfür relevanten Teile der Satzung und erläutert das Wahlverfahren.

##### **Wahl des 1. Vorsitz**

Als 1. Vorsitzende stellt sich Andrea Hedemann in Abwesenheit zur Wahl.

Es wird geheime Wahl beantragt und durchgeführt.

Abgegebene gültige Stimmen: 19.

Andrea Hedemann wurde einstimmig gewählt.

Sie nimmt die Wahl zur 1. Vorsitzenden im Anschluss an die Sitzung an.

##### **Wahl des 2. Vorsitz**

Zur Wahl als 2. Vorsitzende werden Janine Hoff und Alicia Lotz vorgeschlagen.

Es wird geheim Wahl beantragt und durchgeführt.

Abgegebene gültige Stimmen: 19

Auf Janine Hoff entfielen 4, auf Alicia Lotz 13 Stimmen bei 2 Enthaltungen.

Alicia Lotz nimmt die Wahl zur 2. Vorsitzenden an.

##### **Wahl des Kassenwartes:**

Zur Wahl als Kassenwartin wird Sarah Ludwig vorgeschlagen.

Es wird geheime Wahl beantragt und durchgeführt.

Abgegebene gültige Stimmen: 19.

Sarah Ludwig wurde einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

##### **Wahl der vier Beisitzer:**

Janine Hoff, Chrissy von Houwald, Roberto Caruso, Nicole Kröner, Katharina Wintersieg und Andre Wagner wurden zur Wahl vorgeschlagen.

Lorenz Bahr erläutert das Wahlverfahren. Jeder Wahlberechtigte darf bis zu vier Kandidaten auf den Wahlzettel schreiben. Die vier KandidatInnen mit den meisten Stimmen werden als Beisitzer gewählt.

Abgegebene gültige Stimmen: 19

Bankverbindung: • Sparkasse Wuppertal • BLZ: 330 500 00 • Konto: 908 129  
IBAN: DE90 3305 0000 0000 9081 29 BIC: WUPS DE33



Auf Janine Hoff entfielen 16, auf Chrissy von Houwald 18, auf Roberto Caruso 14, auf Katharina Wintersieg 11, auf Andre Wagner 8 und auf Nicole Kröner 9 Stimmen.

Damit sind Janine Hoff, Chrissy von Houwald, Roberto Caruso und Katharina Wintersieg gewählt. Alle vier nehmen die Wahl an.

#### **Wahl der drei Beiräte:**

Anja Klein, Fiona Balke und Nicole Kröner wurden zur Wahl vorgeschlagen

Da drei Positionen zu besetzen sind, verständigt sich die Versammlung auf ein offenes Wahlverfahren 'en block'.

Alle drei Bewerberinnen wurden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

#### **Top 6 Haushaltsplan 2019**

Der Haushaltsplan 2019 konnte nicht rechtzeitig fertiggestellt werden, da der Jahresabschluss 2018, auf dem der Haushaltsplan für das Jahr 2019 aufsetzt, noch nicht vorliege. Frau Ludwig erläutert, dass der Vorstand zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung einladen werde, sobald der Jahresabschluss vorliege. Dann liege auch der Haushaltsplan 2019/ 2020 vor.

#### **Top 7 Aktuelle Situation**

Der Bauspielplatz wurde eröffnet.

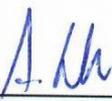
Der Ponyunterstand wurde fertiggestellt.

Die Anwesenden honorieren beides per Akklamation.

#### **Top 8 Verschiedenes**

Kein weiterer Beratungsbedarf.

Sarah Ludwig dankt für das zahlreiche Erscheinen und schließt die Versammlung.

X   
\_\_\_\_\_  
Protokollführer

X   
\_\_\_\_\_  
Versammlungsleiter

